schen das der Kunst mühselig abgewinnen müssen, womit die Natur Sie so reichlich beschenkte, nähmlich jene Anmuth und Grazie, wodurch Sie alles in Ihrem Kreise bezaubern.

Möge dann diese kleine Schrift Sie der Natur recht dankbar erhalten, die Sie so mütterlich ausgestattet, der hohen Kunst übergab, und mögen Sie die Zueignung derselben als einen schwachen Beweis der aufrichtigen Achtung und Freundschaft betrach-

GOTTFRIED WILHELM LEIBNIZ BIBLIOTHEK
NIEDERSÄCHSISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Signatur: P-A 1070, [9] - -
PUBLIC DOMAIN